



STADT BAD DRIBURG

Stellenangebot:

Die Stadt Bad Driburg hat zum 1.10.2018 oder früher die Stelle als

Leiter des Tiefbau- und Umweltamtes m/w

zu besetzen.

Einstellungsvoraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung als Dipl.-Ing (FH) Tiefbau. Kenntnisse im Bereich der GIS-Anwendungen wären wünschenswert. Ebenso sollten die Anwendung von fachspezifischen Programmen wie CAD und der Ausschreibung vertraut sein.

Das Tiefbau- und Umweltamt der Stadt Bad Driburg hat die Aufgabenschwerpunkte Straßenbau und Straßenunterhaltung sowie Friedhofswesen. Zum Aufgabengebiet gehören weiter die Bearbeitung von Straßen- und Verkehrsangelegenheiten und die Begleitung von Fachplanungen (Lärmaktionsplanung, Luftreinhaltung, Klimaschutz u.a.). Neben Verwaltungsaufgaben wird auch die Übernahme von Rufbereitschaftsdiensten erwartet.

Die Vergütung erfolgt in der EG 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sofern Interesse an der angebotenen Stelle besteht, Sie verantwortungsbewusst und leistungsbereit sind sowie viel Einsatzfreude mitbringen, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum 31.3.2018 an die Stadt Bad Driburg, Personalamt, Postfach 1455, 33004 Bad Driburg, Email: personalamt@bad-driburg.de

Wir erwarten Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein sowie eine selbständige Arbeitsorganisation. Freundlichkeit und Verhandlungsgeschick, Zuverlässigkeit mit ausgeprägter Leistungsbereitschaft sind weitere Voraussetzungen. Die Fahrerlaubnis der Klasse B ist erforderlich.

Bewerbungen von Frauen und Schwerbehinderten sind willkommen und werden, soweit möglich, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass die Stadt Bad Driburg für ein eventuelles Vorstellungsgespräch keine Reisekosten erstatten kann. Bitte beachten Sie, dass Ihre Bewerbungsunterlagen nur gegen einen ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesendet werden. Eine Abholung der Bewerbungsunterlagen ist nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens bis zum 31.12.2018 möglich; danach werden die Unterlagen vernichtet.